

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche 17. Sitzung des Hauptausschusses am 18.01.2005**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Multifunktionsraum (E 070),
Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin

Anwesenheit

Stellvertreter des Vorsitzenden

Schmülling, Wolfgang

ordentliche Mitglieder

Block, Wolfgang	PDS	
Böttger, Gerd	PDS	
Haack, Thomas Dr.	SPD	
Janew, Marleen	PDS	
Lange, Andreas	CDU	ab TOP 4.1 abwesend
Priesemann, Christoph	FDP	
Rudolf, Gert	CDU	
Schwesig, Manuela	SPD	
Steinmüller, Rolf	Unabhängige Bürger	
Strauß, Manfred	BÜNDNIS 90/DIE	
GRÜNEN		
Wilke, Wolfgang	CDU	

Verwaltung

Bartsch, Ulrich
Czerwonka, Frank
Geniffke, Jutta
Junghans, Hermann
Klößig, Hugo
Kühne, Mathias
Rath, Torsten
Seifert, Heike
Steinbart, Sabine
Wollenteit, Hartmut

Leitung: Wolfgang Schmülling

Schriftführer: Juliane Manke

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 11.01.2005 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage /n

- 3.1. Änderung der Werbesatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom 02.07.1997
Vorlage: 00215/2004

- 3.2. Änderung Richtlinie Behindertenbeirat
Vorlage: 00302/2004

- 3.3. Entgeltbedarfskalkulation 2005 Schmutz- und Niederschlagswasser
Vorlage: 00311/2004

- 3.4. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Landeshauptstadt Schwerin für die allgemein bildenden Schulen
Vorlage: 00321/2004

- 3.5. Jahresabschluss 2003 des Eigenbetriebs Sozios Pflege- und Betreuungsdienste
Vorlage: 00356/2004

- 3.6. Benutzungs- und Entgeltordnung von Schulbüchern (Schulbuchordnung)
Vorlage: 00172/2004/1

4. Vorlage /n

- 4.1. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2005
Vorlage: 00322/2004

- 4.2. Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00408/2005

- 4.3. Personalbedarfskonzept 2005 - 2006 für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00418/2005

- 4.4. Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Bundesgartenschau Schwerin 2009 GmbH
Vorlage: 00413/2005

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Zukunft der Medizinischen Schule
Vorlage: 00236/2004

- 5.2. Änderung der Stadtteilbezeichnung Haselholz
Vorlage: 00335/2004

- 6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Schmülling, eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Gäste, Ausschussmitglieder und Mitarbeiter der Verwaltung.
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die vorstehende Tagesordnung wird mit der Absetzung der TOPs 3.1 „Werbegesetz“ und 3.6 „Schulbuchordnung“ und den nachgereichten Vorlagen zu TOP 4.2 (öffentliche Sitzung) und TOP 9.2 (nicht öffentliche Sitzung), sowie der zur heutigen Sitzung vorgelegten Nachtragstagesordnung mit den TOPs 4.3, 4.4 (öffentliche Sitzung) und 9.3 (nicht öffentliche Sitzung) beschlossen.

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 11.01.2005
(öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Das Protokoll der 16. Sitzung des Hauptausschusses vom 11.01.2005 (öffentlicher Teil) wurde bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 3 Wiedervorlage /n

**zu 3.1 Änderung der Werbesatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom
02.07.1997**

Vorlage: 00215/2004

Protokoll:

Da der zuständige Sachbearbeiter der Beschlussvorlage wegen Krankheit nicht anwesend sein konnte, wurde der Tagesordnungspunkt gestrichen.

Die Wiedervorlage erfolgt im 19. Hauptausschuss am 01.02.2005.

zu 3.2 Änderung Richtlinie Behindertenbeirat

Vorlage: 00302/2004

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung mit Hinweis auf die redaktionelle Änderung, im § 7 der Richtlinie das Wort „seine“ durch „ihre“ zu ersetzen.

Die Stadtvertretung beschließt die Änderung der Richtlinie des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

017/HA/0178/2005

zu 3.3 Entgeltbedarfskalkulation 2005 Schmutz- und Niederschlagswasser

Vorlage: 00311/2004

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die Kalkulation der Entgelte für Schmutzwasser, Niederschlagswasser, Sammelgruben und Kleinkläranlagen zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung die Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

017/HA/0179/2005

zu 3.4 Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der Landeshauptstadt Schwerin für die allgemein bildenden Schulen Vorlage: 00321/2004

Protokoll:

Herr Böttger gibt zu Protokoll, dass er die Begründung der Vorlage hiermit zur Kenntnis nimmt, sich seiner Meinung nach allein aus der Begründung keine Handlungsvorgaben ableiten.

Frau Janew bittet darum, die Punkte 3.3 und 6.2 der Vorlage einzeln abzustimmen.

Herr Junghans stellt klar, dass die Beschlussvorlage bis zum Punkt 4.2 lediglich eine Empfehlung an den Oberbürgermeister zur Schulnetzplanung darstellt. Die Punkte danach stellen die konkrete Umsetzung dar.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

„Dem Oberbürgermeister wird empfohlen, folgende Entscheidung zu treffen:

1. Der Schulentwicklungsplan der Landeshauptstadt Schwerin für die allgemein bildenden Schulen wird, beginnend mit dem Schuljahr 2005/06, fortgeschrieben.
2. Bereich Grundschulen
 - 2.1 Grundschulen werden zweizügig geführt in der Jahrgangsstufe 1.
Eine Überschreitung der Zügigkeit wird nur dann zugelassen, wenn dadurch die Bestandsfähigkeit anderer Grundschulstandorte nicht gefährdet wird.
 - 2.2 Die Wilhelm-Höcker-Grundschule ist mit Beendigung des Schuljahres 2004/05 aufzuheben. Die dann noch bestehenden Klassenverbände sind der Grundschule „Am Mueßer Berg“ zuzuordnen.
3. Bereich Regionale Schule
 - 3.1 Die Schularart der Erich-Weinert-Schule wird mit Beginn des Schuljahres 2005/06 geändert von einer Realschule in eine Regionale Schule.
 - 3.2 Aufgrund der demografischen Entwicklung werden als Regionale Schulen für den nächsten Planungszeitraum ausgewiesen:
 - „Astrid Lindgren“
 - „Erich Weinert“
 - „Gutenberg“

- „Werner-von-Siemens“.

Diese werden mindestens zweizügig in der Jahrgangsstufe 5 geführt.

3.3 Die Johannes-R.-Becher-Schule ist mit Beendigung des Schuljahres 2004/05 aufzuheben. Die Aufhebung sollte durch jahrgangswises Auslaufen erfolgen. Die endgültige Aufhebung und Übernahme der zu diesem Zeitpunkt noch bestehenden Klassenverbände erfolgt mit Beendigung des Schuljahres 2006/07 an unter Ziffer 3.2 ausgewiesene Regionale Schulen.

4. Bereich Förderschulen

4.1 Die Wilhelm-Busch-Schule, Schule für Erziehungsschwierige, ist mit Beendigung des Schuljahres 2004/05 aufzuheben. Mit Beginn des Schuljahres 2005/06 ist der Bildungsgang (der Förderschule) mit der Grundschule Krebsförden organisatorisch zu verbinden.

Vorbehaltlich der Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes beschließt die Stadtvertretung gemäß § 108 des Schulgesetzes folgende organisatorische Maßnahmen:

5. Bereich Grundschulen

5.1 Die Wilhelm-Höcker-Grundschule ist mit Beendigung des Schuljahres 2004/05 aufzuheben. Die dann noch bestehenden Klassenverbände sind der Grundschule „Am Mueßer Berg“ zuzuordnen.

6. Bereich Regionale Schule

6.1 Die Schulart der Erich-Weinert-Schule wird mit Beginn des Schuljahres 2005/06 geändert von einer Realschule in eine Regionale Schule

6.2 Mit Beginn des Schuljahres 2005/06 wird die J.-R.-Becher-Schule durch jahrgangswises Auslaufen aufgehoben. Die endgültige Aufhebung und die Übernahme der zu diesem Zeitpunkt noch bestehenden Klassenverbände an andere Schulen des gleichen Bildungsganges erfolgt zum Ende des Schuljahres 2006/07.

7. Bereich Förderschulen

7.1 Die Wilhelm-Busch-Schule, Schule für Erziehungsschwierige, wird mit Beendigung des Schuljahres 2004/05 aufgehoben. Mit Beginn des Schuljahres 2005/06 wird der Bildungsgang (der Förderschule) mit der Grundschule Krebsförden organisatorisch verbunden.“

Abstimmungsergebnis:

- | | |
|------------------------|--|
| -Punkt 1 bis Punkt 3.2 | mit einer Gegenstimme beschlossen |
| -Punkt 3.3 | mehrheitlich mit zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen beschlossen |
| -Punkt 4.1 | einstimmig mit einer Enthaltung beschlossen |
| -Punkt 5.1 bis 6.1 | mit einer Gegenstimme beschlossen |
| -Punkt 6.2 | mehrheitlich mit zwei Gegenstimmen und zwei |

Enthaltungen

beschlossen

-Punkt 7.1

einstimmig mit zwei Enthaltungen beschlossen

Beschlusnummer:

017/HA/0181/2005

**zu 3.5 Jahresabschluss 2003 des Eigenbetriebs Sozios Pflege- und
Betreuungsdienste
Vorlage: 00356/2004
Protokoll:**

Herr Steinmüller fragt nach, ob der in der Vorlage erwähnte Gewinn in der Stadt verbleibt. Dieses wird von Seiten der Verwaltung bestätigt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss gibt der Stadtvertretung folgende Beschlussempfehlung:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) einschließlich des Lageberichtes des Eigenbetriebes SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste für das Geschäftsjahr vom 01.01.2003 bis 31.12.2003 wird festgestellt.
2. Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes wird Entlastung erteilt.
3. Dem Betriebsausschuss des Eigenbetriebes wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresverlust des Geschäftsjahres 2003 in Höhe von 43.410,36 € wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 621.153,17 € verrechnet, der verbleibende Gewinnvortrag in Höhe von 577.742,81€ wird auf neue Rechnung vorgetragen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

017/HA/0182/2005

**zu 3.6 Benutzungs- und Entgeltordnung von Schulbüchern (Schulbuchordnung)
Vorlage: 00172/2004/1
Protokoll:**

Der Tagesordnungspunkt wurde gestrichen, da die Beschlussvorlage den Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung noch nicht durchlaufen hat.
Die Wiedervorlage ist für den Hauptausschuss am 24.01.2005 vorgesehen.

zu 4 Vorlage /n

zu 4.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2005

Vorlage: 00322/2004

Protokoll:

Herr Böttger stellt klar, dass der Unterabschnitt Stadtvertretung auch unter diesen Tagesordnungspunkt fällt. Er bittet um Klärung, wie insbesondere der verringerte Ansatz der Fraktionszuwendungen zustande kommen.

Herr Schmülling erklärt, dass aufgrund eines Fehlers der Verwaltung der Ansatz der Fraktionszuwendungen pauschal gekürzt wurden. Die Verwaltung wird den Ansatz wieder auf 250.000 € erhöhen.

Herr Czerwonka stellt dar, dass sich der Ansatz für Aufwendungen ehrenamtlicher Tätigkeit erhöhen wird, aufgrund einer Auslegungsanweisung des Innenministerium bezüglich der Entschädigungsverordnung. Die Auslegung der Verwaltung war bislang eine andere.

Frau Janew stellt Fragen bezüglich der Pressestelle, insbesondere den Stadtanzeiger und das Personal betreffend. Sie bittet die Verwaltung um Auskunft, wie hoch die Kosten für die Eigengesellschaften und –betriebe für den Auftritt in der Hauspost sind.

Zum Thema Presse und Stellenplan 2005 wird sich der Oberbürgermeister im Hauptausschuss am 01.02.2005 nochmals äußern.

Herr Wollenteit erläutert auf Anfrage von Herrn Böttger die Funktionalität des Stellenpools und stellt dabei besonders heraus, dass die Stelleninhaber der besagten Stellen im Stellenpool zunächst in Ihren Bereichen verbleiben und dort wie gewohnt arbeiten. Jedoch: Ist die Umsetzung der kw-Vermerke zwingend erforderlich, so kann es von einem Tag auf den anderen möglich sein, dass der betreffende Mitarbeiter umgesetzt wird.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt dem Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, sowie dem Stellenplan des Dezernates I zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	2

zu 4.2 Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Landeshauptstadt Schwerin

Vorlage: 00408/2005

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Vorlage einstimmig in den Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung, sowie in den Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung.

Mit den Beratungsergebnissen erfolgt die Wiedervorlage im Hauptausschuss am 15.02.2005.

Wiedervorlage im Hauptausschuss am 15.02.2005.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.02.2005 vorgesehen.

zu 4.3 Personalbedarfskonzept 2005 - 2006 für die Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00418/2005

Beschluss:

Da die Fraktionen Beratungsbedarf anmelden, erfolgt die **Wiedervorlage im Hauptausschuss am 15.02.2005.**

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.02.2005 vorgesehen.

zu 4.4 Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Bundesgartenschau Schwerin 2009 GmbH Vorlage: 00413/2005

Protokoll:

Herr Dr. Haack erklärt, dass die SPD-Fraktion bis zum Ende der Woche einen Nachfolger für Herrn Dr. Backhaus benennen wird.

Herr Böttger gibt die Streichung von Herrn Holter aus der Beschlussvorlage zu Protokoll und erklärt ebenfalls, dass die PDS-Fraktion bis spätestens zum 24.01.2005 einen Nachfolger benennen wird.

Die Nachfolger von Herrn Holter und Herrn Dr. Backhaus werden am Montag in der Sondersitzung benannt und beschlossen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

„Die Stadtvertretung benennt mit Wirkung vom 01.01.2005 für den Aufsichtsrat der Bundesgartenschau Schwerin 2009 GmbH die folgenden Mitglieder:

Herr Norbert Claussen;
Herr (N.N.);
Herr Jürgen Schoewe;
Herr Jörgen Thiele ;
Herr (N.N)“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

017/HA/0183/2005

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

zu 5.1 Zukunft der Medizinischen Schule

Vorlage: 00236/2004

Protokoll:

Herr Junghans erstattet Bericht und stellt dabei dar, dass sich die Medizinische Schule in städtischer Trägerschaft befindet.

Herr Strauß bittet den Oberbürgermeister um Mitteilung in der Stadtvertretung und erklärt damit den Antrag für erledigt.

Beschlusnummer:

017/HA/0184/2005

zu 5.2 Änderung der Stadtteilbezeichnung Haselholz

Vorlage: 00335/2004

Beschluss:

Der Hauptausschuss gibt der Stadtvertretung folgende Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtteil Haselholz erhält ab sofort die Bezeichnung „Gartenstadt“. Die neue Ortsteilbezeichnung wird ausschließlich nur auf allen neu zu erstellenden Dokumenten verwendet.
2. Die Stadtvertretung dankt dem Ortsbeirat Ostorf/Haselholz und dem Ortsteilvorsteher für die engagierte Arbeit im Zusammenhang mit der flächendeckenden Bürgerbefragung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

017/HA/0185/2005

zu 6 Sonstiges

Protokoll:

Herr Junghans informiert den Hauptausschuss über den Sachstand der Verhandlungen mit den Trägern der Kindereinrichtungen.

So werden diese voraussichtlich bis zum 21.01.2005 abgeschlossen sein. Die größten Schwierigkeiten gibt es offensichtlich mit der stadteigenen Kita gGmbH, deren Unterlagen am wenigsten nachzuvollziehen seien.

Herr Junghans versichert, dass durch intensive Aufarbeitung der Unterlagen am Wochenende, den Vorstellungen der Stadtvertretung entsprochen werden kann.

Am Montag erfolgt der Ablauf wie folgt:

14.00 Uhr Zusammenkunft des Oberbürgermeisters, der Dezententen für

Jugend und Finanzen mit den Fraktionsvorsitzenden, den Jugendpolitischen Sprechern, sowie mit den Ausschussvorsitzenden des Finanz- und des Jugendhilfeausschusses

- 15.00Uhr Jugendhilfeausschuss
- 16.00 Uhr Finanzausschuss
- 16.30 Uhr Hauptausschuss
- 16.30 Uhr Ältestenrat
- 17.00 Uhr Stadtvertretungssitzung

Frau Schwesig macht nochmals deutlich, dass die SPD-Fraktion konkrete Vorschläge zur Einkommensstaffelung erwartet. Herr Böttger informiert über einen Änderungsantrag der PDS bezüglich der Geschwisterkinder.

gez. Wolfgang Schmülling

Ausschussvorsitzende/r

gez. Juliane Manke

Protokollführer